Presseinformation

15. Februar 2007

EVN nutzt verstärkt erneuerbare Energiequellen

Flexibler Produktionsmix gewährleistet sichere Versorgung

Spätestens seit dem strengen Winter 2005/2006, als die Gasversorgung auf Grund politischer Differenzen zwischen Russland und der Ukraine unsicher war, ist jedem klar: Österreich muss bei der Energieversorgung unabhängiger vom Ausland werden. Daher setzten heimische Energieversorgungsunternehmen verstärkt auf erneuerbare Energie als Alternative zu fossilen Brennstoffen. So forciert beispielsweise die EVN bereits seit Jahren gezielt den Ausbau der Fernwärmeversorgung und betreibt heute bereits Wärmenetze mit einer Gesamtlänge von 322 Kilometern. Gerade dieses Fernwärmenetz ermöglicht den Einsatz erneuerbarer Energieträger wie Biomasse. Auch in der Stromproduktion wird Biomasse zunehmend eingesetzt. Heute betreibt die EVN bereits 42 Wärmeanlagen auf Biomassebasis und ist damit der größte österreichische Biomasse-Wärmeversorger.

Bereits über 60 Prozent der von der EVN an die niederösterreichischen Haushalte gelieferten Fernwärme stammt aus Biomasse. Die Energielieferanten für die Biomasse-Anlagen sind niederösterreichische Land- und Forstwirte sowie holzverarbeitende Gesellschaften. Niederösterreichs Wälder stellen eine wichtige Basis für Biomasse dar. Holz und Äste aus der Durchforstung werden in Form von Hackschnitzeln als wertvoller und umweltschonender Brennstoff für die Erzeugung von Strom und Wärme eingesetzt. Allein in den Kraftwerken Mödling und Baden werden durch die Nutzung von nachwachsender Biomasse jährlich mehr als 90.000 Tonnen Kohlendioxid eingespart.

Energie wächst aber ebenso auf den Feldern ständig nach: Auch ungenutztes Stroh und speziell angebaute Energiepflanzen dienen als Energiequellen. Somit ist die Wärme- und Stromgewinnung aus Biomasse auch eine wirtschaftliche Chance für die regionale Landwirtschaft. Sogar der Abfall aus Haushalten und Gewerbe ist längst nicht mehr nur Mist, sondern enthält jede Menge Energie. Allein in der Müllverbrennungsanlage in Dürnrohr wird Strom für 100.000 Haushalte erzeugt.

Nähere Informationen: www.evn.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at